https://blz.li/44dm

LeineBlitz
blitzschnell informiert

VERLEGUNG DER BUSWENDEANLAGE AN DER KGS VERZÖGERT SICH

Veröffentlicht am 10.09.2014 um 11:30 von Redaktion LeineBlitz

Im Rahmen der Erdarbeiten zum Bau der neuen Buswendeschleife an der KGS wurden archäologische Funde in großem Umfang gemacht. Es handelt sich offensichtlich um die mittelalterliche Wüstung "Niederhemmingen". Die etwa 800 Befunde müssen in den kommenden drei bis vier Wochen von den Fachleuten freigelegt und dokumentiert werden. . Zu der Qualität der Funde kann die Region Hannover als Denkmalschutzbehörde Auskunft geben. Die Unterbrechung der Bauarbeiten war bei der Planung der Maßnahme schon vorsorglich ausgeschrieben worden, da die Region, im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zum Bebauungsplan, einen Hinweis auf mögliche archäologische Funde in diesem Bereich gegeben hat. Da der Fertigstellungstermin zum Ende des Jahres nunmehr wohl nicht eingehalten werden kann, hat die Verwaltung bei der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) als Förderbehörde vorsorglich eine Fristverlängerung zur Fertigstellung bis zum 30. Juni 2015 beantragt.